



REPUBLIK ÖSTERREICH  
FIRMENBUCH

FB

---

**Jahresabschluss 31.01.2025**

---

FN 343523g

**FIRMA**

Pirlo Tubes GmbH

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte Firmenbuchnummer maßgeblich.

**GESCHÄFTSJAHR**

vom 01.02.2024 bis 31.01.2025

aufgestellt am 24.07.2025

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Einordnung: klein

**VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR**

vom 01.02.2023 bis 31.01.2024

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

**PDF GENERIERT AM**

30.10.2025

**AUFGESTELLT VON**

Mag. Peter Stanger , geb. 11.02.1966

Mag. Wolfgang Schauer , geb. 18.05.1968

**PRÜFWERT:**

A11D4B6A3EBA3C1693E1BF75D35C74D2A624B82  
EC564989FA5EB1FC7BC2AA991

**Bestätigung der einreichenden Person**

Die einreichende Person bestätigt, dass die elektronisch übermittelte Unterlage der aufgestellten Unterlage entspricht.

**Hinweis zum Bestätigungsvermerk**

Ein allfällig miteingereichter Bestätigungsvermerk würde sich ausschließlich auf den vom Abschlussprüfer oder Revisionsverband geprüften Jahresabschluss beziehen.

**Bilanz**

in EUR Vorjahr in TEUR

<b>AKTIVA</b>	<b>3.032.826,15</b>	<b>3.161</b>
<b>Anlagevermögen</b>	<b>1.253.614,30</b>	<b>1.442</b>
<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	<b>29.009,12</b>	<b>35</b>
<b>Sachanlagen</b>	<b>1.224.605,18</b>	<b>1.408</b>
<b>Finanzanlagen</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>1.762.485,60</b>	<b>1.711</b>
<b>Vorräte</b>	<b>1.212.641,71</b>	<b>1.039</b>
<b>Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>	<b>549.623,80</b>	<b>550</b>
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0
<b>Wertpapiere und Anteile</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
<b>Kassenbestand, Schecks, Guthaben bei Kreditinstituten</b>	<b>220,09</b>	<b>122</b>
<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>9.395,75</b>	<b>6</b>
<b>Aktive latente Steuern</b>	<b>7.330,50</b>	<b>2</b>
<b>PASSIVA</b>	<b>3.032.826,15</b>	<b>3.161</b>
<b>Eigenkapital</b>	<b>2.579.053,28</b>	<b>2.418</b>
<b>eingefordertes Stammkapital</b>	<b>700.000,00</b>	<b>700</b>
Stammkapital	700.000,00	700
nach § 10b Abs. 4 GmbHG derzeit nicht einforderbare Einlagen	0,00	0
sonstige nicht eingeforderte ausstehende Einlagen	0,00	0
davon eingezahlt	700.000,00	700
<b>Kapitalrücklagen</b>	<b>1.717.751,01</b>	<b>1.718</b>
<b>Gewinnrücklagen</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
<b>Bilanzgewinn</b>	<b>161.302,27</b>	<b>0</b>
davon Gewinnvortrag / Verlustvortrag	0,00	-1.272
<b>Rückstellungen</b>	<b>139.727,84</b>	<b>123</b>
<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>314.045,03</b>	<b>620</b>
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	314.045,03	620
<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>

## Offenzulegender Anhang <sup>1) 2)</sup>

Firmenbuchnummer

Firmenbuchgericht

Beginn und Ende des  
Geschäftsjahres

FN 343523 g	Landes- als Handelsgericht Innsbruck	1.2.2024 bis zum 31.1.2025
-------------	---	----------------------------

**Firma: Pirlo Tubes GmbH**

Die Umsatzerlöse in den zwölf Monaten vor dem Abschlussstichtag des einzureichenden Jahresabschlusses übersteigen nicht EUR 70.000,00: Ja  <sup>3)</sup>

Die Gesellschaft ist als **kleine Kapitalgesellschaft** einzustufen.

1. Angabe, wenn die einmal gewählte Form der Darstellung, insbesondere der Gliederung der Bilanz, nicht beibehalten wurde (§ 223 Abs. 1 UGB):

- na

2. Angabe und Erläuterung, wenn Vorjahresbeträge nicht vergleichbar sind oder der Vorjahresbetrag angepasst wurde (§ 223 Abs. 2 UGB):

- na

3. Zugehörigkeit eines Postens der Bilanz auch zu (einem) anderen Posten, falls dies zur Aufstellung eines klaren und übersichtlichen Jahresabschlusses erforderlich ist (§ 223 Abs. 5 UGB):

- na

4. Bei Ausweis eines „negativen Eigenkapitals“: Erläuterung, ob eine Überschuldung im Sinn des Insolvenzrechts vorliegt (§ 225 Abs. 1 UGB):

n/a

5. Angabe von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden (§ 237 Abs. 1 Z 1 UGB):

- Bewertungsgrundlage für die verschiedenen Posten:

Die Bewertung der ausschließlich entgeltlich erworbenen immateriellen Vermögensgegenstände und der Sachanlagen erfolgte zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten, vermindert um die der voraussichtlichen wirtschaftlichen Nutzungsdauer entsprechenden planmäßigen Abschreibungen. Geringwertige Vermögensgegenstände des Anlagevermögens wurden im Jahr der Anschaffung oder Herstellung voll abgeschrieben.

Die Bewertung der Roh- und Betriebsstoffe erfolgte zu durchschnittlichen Einstandspreisen, die Bewertung der unfertigen und fertigen Erzeugnisse auf Basis von Herstellungskosten.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände wurden mit Nennwerten – abzüglich erforderlicher Einzelwertberichtigungen – bilanziert. Im Geschäftsjahr waren keine Einzelwertberichtigungen erforderlich.

Die Rückstellung für Abfertigungen wurde unter Anwendung der vereinfachten finanzmathematischen Berechnungsmethode nach dem Teilwertverfahren gebildet. Es wurde ein Nettozinssatz von -1,5% (Vorjahr -1,6 %), bei einem angenommenen Pensionseintrittsalter von 65 Jahren bei Männern angewendet. Die Übergangsregelung gemäß Pensionsreform 2003 wurde berücksichtigt.

Der finanzmathematischen Berechnung der Jubiläumsgeldrückstellung liegt ein Nettozinsfuß von -1,5 % (Vorjahr: -1,6 %) zugrunde.

Der Rechnungszinssatz für Jubiläumsgeldrückstellungen entspricht dem 10-Jahresdurchschnitt entsprechend der Veröffentlichung der Deutschen Bundesbank mit einer Duration von 15 Jahren in Höhe von 1,90 % (VJ 1,82%) abzüglich der durchschnittlichen Lohn- und Gehaltssteigerung der letzten 10 Jahre in Höhe von 3,40 % (VJ 3,43%).

Die Bewertung der Verbindlichkeiten erfolgte mit dem Erfüllungsbetrag.

- Angabe zur Übereinstimmung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden mit dem Konzept der Unternehmensfortführung:

Bei der Bewertung der einzelnen Vermögensgegenstände und Schulden wurde eine Fortführung des Unternehmens unterstellt.

- wesentliche Änderungen der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

- Begründung dafür (§ 201 Abs. 3 UGB): na

- Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage: na

- Grundlagen für die Umrechnung von Posten, die auf fremde Währung lauten, in Euro: na

6. Erläuterung des Zeitraumes, über den der Geschäfts(Firmen)wert abgeschrieben wird (§ 203 Abs. 5 UGB):

- na

7. Angabe, ob Zinsen für Fremdkapital im Sinn des § 203 Abs. 4 UGB aktiviert wurden:

- na

8. Angabe, ob Verwaltungs- und Vertriebskosten im Sinn des § 206 Abs. 3 UGB aktiviert wurden:

- Begründung dafür: na

- Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage: EUR 0,00

- Betrag, der insgesamt über die Herstellungskosten hinausgeht: EUR 0,00

9. Gesamtbetrag der Haftungsverhältnisse und sonstiger wesentlicher finanzieller Verpflichtungen, die nicht auf der Passivseite auszuweisen sind (§ 237 Abs. 1 Z 2 UGB):

- davon Pensionsverpflichtungen: EUR 0,00

- davon Verpflichtungen gegenüber verbundenen oder assoziierten Unternehmen: EUR 0,00

- Art und Form jeder gewährten dinglichen Sicherheit: EUR 0,00

10. Vorschüsse, Kredite und eingegangene Haftungsverhältnisse (§ 237 Abs. 1 Z 3 UGB) an bzw für
- a) Geschäftsführer/innen:
    - Betrag der Vorschüsse/Kredite: EUR 0,00
    - Zinsen dafür: EUR 0,00
    - wesentliche Bedingungen: EUR 0,00
    - im Geschäftsjahr zurückbezahlte/erlassene Beträge: EUR 0,00
    - zugunsten der Geschäftsführer/innen eingegangene Haftungsverhältnisse: EUR 0,00
  - b) Aufsichtsratsmitglieder:
    - Betrag der Vorschüsse/Kredite: EUR 0,00
    - Zinsen dafür: EUR 0,00
    - wesentliche Bedingungen: EUR 0,00
    - im Geschäftsjahr zurückbezahlte/erlassene Beträge: EUR 0,00
    - zugunsten der Aufsichtsratsmitglieder eingegangene Haftungsverhältnisse: EUR 0,00
11. Betrag und Wesensart der einzelnen Ertrags- und Aufwandsposten von außerordentlicher Größenordnung oder von außerordentlicher Bedeutung (§ 237 Abs. 1 Z 4 UGB):
- na
12. Jeweils zusammengefasst für alle Posten der Verbindlichkeiten (§ 237 Abs. 1 Z 5 UGB):
- Gesamtbetrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren:
    - na
    - Gesamtbetrag der Verbindlichkeiten, für die dingliche Sicherheiten bestellt wurden: na
    - Art und Form der Sicherheit: na
13. Durchschnittliche Zahl der Arbeitnehmer/innen während des Geschäftsjahres (§ 237 Abs. 1 Z 6 UGB):
- Insgesamt: 22 (VJ 21)  
Davon Arbeiter/innen 17 (VJ 16)  
Davon Angestellte 5 (VJ 5)
14. Name und Sitz des Mutterunternehmens der Gesellschaft, das den Konzernabschluss für den kleinsten Kreis von Unternehmen aufstellt (§ 237 Abs. 1 Z 7 UGB):
- Die Erstellung des Konzernabschlusses erfolgt durch die Muttergesellschaft, die Pirlo Holding GmbH, mit Sitz in 6306 Söll. Der Konzernabschluss ist am Landesgericht Innsbruck hinterlegt.
15. Darstellung und Entwicklung des Posten des Anlagevermögens (Anlagenspiegel, § 226 Abs. 1 UGB): (gegebenenfalls als Beilage anschließen)
- Siehe Anlage 1 zum Anhang (Anlagenspiegel)
16. Falls aktive latente Steuern gebildet wurden: unverrechnete Be- und Entlastungen (§ 198 Abs. 9 UGB):
- Die aktiven latenten Steuern resultieren im Wesentlichen aus unterschiedlichen Wertansätzen zwischen Unternehmens- und Steuerrecht im Anlagevermögen bedingt durch die Betriebsprüfung für die Jahre 2011 – 2014.

17. Zusätzlich erforderliche Angaben zur Vermittlung eines möglichst getreuen Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens (§§ 222 Abs. 2 und 236 erster Satz UGB; zu den zur Darstellung des Eigenkapitals bei einer Personengesellschaft im Sinn des § 189 Abs. 1 Z 2 UGB notwendigen Angaben siehe Punkt 18):

- na

18. Zur Darstellung des Eigenkapitals erforderliche Informationen für Personengesellschaften im Sinn des § 189 Abs. 1 Z 2 UGB:

- na

- ob es einen reinen Arbeitsgesellschafter gibt und die damit verbundenen Vereinbarungen hinsichtlich der Teilnahme am Ergebnis sowie Abgeltung:

na

- die Haftsumme der Kommanditisten, wenn sie nicht mit der bedungenen Einlage übereinstimmt:

na

- ein im Posten V. der Gliederung ausgewiesener Verlust und dessen Aufteilung auf die einzelnen Gesellschafter:

na

Unterschrift der gesetzlichen Vertreter/innen in vertretungsbefugter Anzahl  .....	Kufstein, am .....
---	-----------------------

- 1) Achtung: a) Besteht nach § 268 UGB Prüfungspflicht, so ist auch der Bestätigungsvermerk offenzulegen.  
b) Reicht der Platz für die Angaben nicht aus, so ist eine Beilage anzuschließen.
- 2) Das Nichtanführen eines Punktes dieses Anhangs gilt als Erklärung, dass die entsprechenden Angaben für die Gesellschaft nicht zutreffen.
- 3) Der Jahresabschluss kann daher gemäß § 277 Abs 6 UGB in Papierform eingereicht werden.

**ANLAGENSPIEGEL**

zum 31.01.2025

Pirlo Tubes GmbH

	Entwicklung zu Anschaffungs- und Herstellungskosten					Entwicklung der Abschreibungen					Buchwerte	
	STAND 01.02.2024	ZUGANG	UMBUCHG.	ABGANG	STAND 31.01.2025	STAND 01.02.2024	ZUGANG	ABGANG	ZUSCHREIBUNG	STAND 31.01.2025	STAND 31.01.2024	STAND 31.01.2025
<b>A. ANLAGEVERMÖGEN</b>												
<u>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</u>												
1. Software - Lizenzen	75.342,77	1.721,73	3.743,45	0,00	80.807,95	40.468,44	11.330,39	0,00	0,00	51.798,83	34.874,33	29.009,12
<u>II. Sachanlagen</u>												
1. Grundstücke und Bauten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2. Maschinen und maschinelle Anlagen	4.835.470,06	0,00	0,00	0,00	4.835.470,06	3.616.229,05	187.769,15	0,00	0,00	3.803.998,20	1.219.241,01	1.031.471,86
3. Betriebs- und Geschäftsausstattung, Fuhrpark	796.039,53	71.411,38	17.956,47	11.454,27	873.953,11	610.379,19	81.894,87	11.454,27	0,00	680.819,79	185.660,34	193.133,32
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen in Bau	2.653,84	19.046,08	-21.699,92	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.653,84	0,00
	5.634.163,43	90.457,46	-3.743,45	11.454,27	5.709.423,17	4.226.608,24	269.664,02	11.454,27	0,00	4.484.817,99	1.407.555,19	1.224.605,18
<b>SUMME ANLAGENSPIEGEL</b>	<b>5.709.506,20</b>	<b>92.179,19</b>	<b>0,00</b>	<b>11.454,27</b>	<b>5.790.231,12</b>	<b>4.267.076,68</b>	<b>280.994,41</b>	<b>11.454,27</b>	<b>0,00</b>	<b>4.536.616,82</b>	<b>1.442.429,52</b>	<b>1.253.614,30</b>

## RÜCKSTELLUNGEN

Pirlo Tubes GmbH

zum 31.01.2025

	Stand 01.02.2024	Verbrauch Auflösung	Zuweisung	Stand 31.01.2025
<b>RÜCKSTELLUNGEN</b>				
1. Abfertigungsrückstellungen	€ 57.792,45 €	0,00 €	5.114,69 €	62.907,14
2. Jubiläumsgelder	€ 17.070,35 €	0,00 €	1.166,86 €	18.237,21
3. Nicht konsumierte Urlaube	€ 29.252,98 €	0,00 €	12.740,81 €	41.993,79
4. Zeitguthaben	€ 8.818,66 €	2.458,96 €	0,00 €	6.359,70
5. Prüfungs- und Beratungsaufwand	€ 10.050,00 €	10.050,00 €	10.230,00 €	10.230,00
<b>SUMME RÜCKSTELLUNGEN</b>	<b>€ 122.984,44 €</b>	<b>12.508,96 €</b>	<b>29.252,36 €</b>	<b>139.727,84</b>